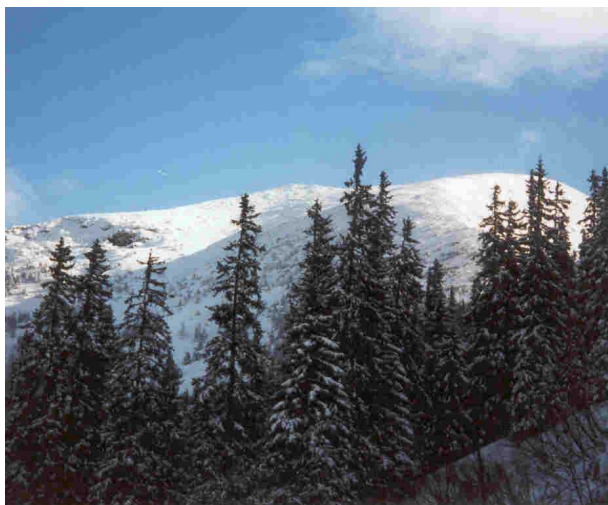
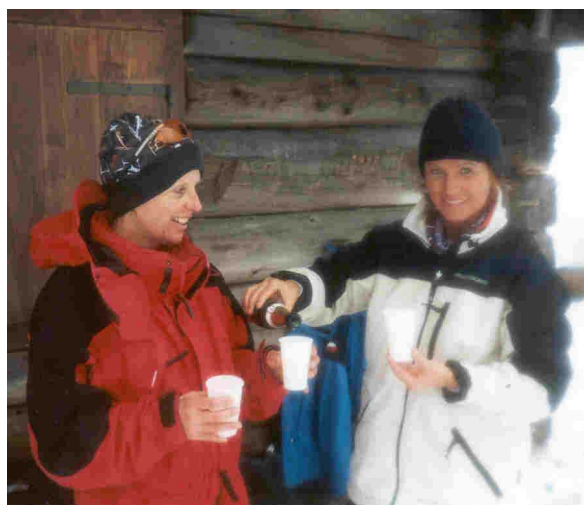


Ziel:
LEOBNER 2.036 m 25.01.2003

Gebirgsgruppe:
EISENERZER ALPEN / ST / Johnsbach



Der Leobner vom Aufstieg zum Blaseneck aus gesehen



Den „Gipfelsekt“ gab es erst nach der Abfahrt auf der Grössinger Allm

Charakteristik:

Der Leobner ist einer der bekanntesten Schiberge im Bereich des Tourengebietes von Johnsbach mit sehr schönen Abfahrten nach Norden und Nordwesten.

Dauer:
Aufstieg: 3 Stunden
Abfahrt: wie Aufstieg
Höhendifferenz.: 1.020 Hm

Schwierigkeit:
II - III
Mit dabei:
Roswitha, Peter, Monika, Kurt

Talort:
Johnsbach 753m

Stützpunkte:
Unterwegs keiner
Gasthof Kölbl und Gasthof Ödsteinblick
Im Johnsbachtal

Ausgangspunkt:
Ende des Johnsbachtals (Gscheidegger) 1.016m

Tourenverlauf:

Vom Gscheidegger-Hof geht es auf der Forststraße in leichter Steigung taleinwärts zu den Hütten der Grössinger Alm. Von hier geradeaus weiter in Richtung der markanten Rinne („Sautrog“). Durch die etwas steilere Rinne aufwärts bis zum Leobner Törl (1.793 m). Leider bricht im Sautrog die Bindung von Kurt, sodaß er leider wieder abwärts marschieren muß. Der Rest steigt weiter in westlicher Richtung unter der Leobner Mauer vorbei in das Hochtal und in einem Bogen über die Karmulde zum Gipfel. Die Abfahrt erfolgt gleich dem Aufstiegsweg durch leider schon sehr zerfahrenen Pulverschnee.

Verwendete Führer:
Kurt Schall – Genussschitourenatlas Österreich Ost

Karte:
ÖK 100 Hieflau

Tipps:

Köblwirt im Johnsbachtal ist der Treffpunkt für Schitourengeher. Gemütliche Atmosphäre und hervorragende Küche (Styriabeef). Sehr nette Zimmer. Sauna, Solarium im Haus. Schitestzentrum von Intersport Eybl.